



## Newsletter Oktober 2024

Liebe Vereinsmitglieder und Interessierte

Das vierte Vereinsjahr neigt sich dem Ende zu. Wir freuen uns, Ihnen von einigen Meilensteinen und Zielen zu berichten.

### **Unser Kerngeschäft nimmt zu, die Aktivmitglieder können eingesetzt werden**

Seit Januar konnten wir 42 Begleitungen zuhause bei den Klienten und 21 in Institutionen übernehmen. Das sind schon so viele wie im gesamten letzten Jahr. Unsere Begleitpersonen leisten dabei einen wertvollen Einsatz. Ihre Anwesenheit kann Unruhe und Ängste lindern und Angehörigen eine wichtige Auszeit ermöglichen. Sie sind stets mit den unterschiedlichsten Situationen konfrontiert und erleben aus nächster Nähe das Leid und die Trauer der Betroffenen und derer Angehörigen. Deshalb ist der regelmässige Austausch mit der Einsatzleiterin am Morgen nach dem Einsatz und eine gute Vorinformation am Abend sehr wichtig, wie auch die neu angebotene Möglichkeit, unsere Interventionsgruppe zu besuchen. Die letzten Einsätze fanden oft in Pflegeheimen statt. Die Pflegekräfte haben wegen des Pflegenotstands nachts immer weniger Zeit, Schwerkranken die nötige Aufmerksamkeit zu schenken.

***Ein Beispiel:** Anruf einer Tochter bei der Einsatzleitung, ihr Vater sei am Sterben. In den Palliativabteilungen in Bern habe er nirgends einen Platz erhalten, darum sei er in einem Pflegeheim. Er sei sehr verzweifelt und habe grosse Angst, allein zu sein, besonders in der Nacht. Die Pflege könne ihm die nötige Sicherheit nicht geben. Da wir seine Frau früher bereits betreut hatten und die grosse Hilflosigkeit der Tochter spürbar war, haben wir diesen Einsatz organisiert und unsere Aktiven begleiteteten ihn auf seinem letzten Weg, welcher für alle Betroffenen ein befriedigendes Ende fand.*

### **Bekanntheitsgrad und Spenden steigen**

Eine schöne Anerkennung für unsere Dienste ist, dass WABE in Todesanzeigen immer wieder mit einem Spendenaufruf erwähnt wird oder dass uns Kollekten gewidmet werden. Dieses Jahr haben wir unser Spendenbudget bereits übertroffen, was uns wieder mehr Luft für die unten geschilderten Aktivitäten gibt.

### **Passivmitgliedschaft als Bekenntnis zur Regionalität – Ein Aufruf an diejenigen, die es noch nicht sind**

Viele Mensch möchten zuhause wohlumsorgt sterben und auf keinen Fall anonym im Spital. Dafür setzt sich WABE ein. Um unsere Aufgabe zu erfüllen, benötigen wir Mittel. Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie uns nicht nur finanziell, Sie setzen sich damit auch gegen den Abbau von Dienstleistungen im ländlichen Gebiet ein. Damit es nicht heisst: Leben auf dem Lande – aber Sterben in der Stadt...

### **Öffentlichkeitsarbeit mit neuem Thema: Abschiednehmen und Trauern**

Nachdem wir an den letzten beiden Informationsanlässen über Palliativpflege informierten, möchten wir nun den Fokus auf die Hinterbliebenen legen. Die renommierte Trauerberaterin Frau Erika Schärer-Santschi referiert, wie Abschiednehmen und Trauern gelingen können und wie wir anderen mit Trauer und Trauernden umgehen sollen.

**Donnerstag, 07. November, 19:30, ref. Kirchgemeindehaus, Ins**

In der Beilage senden wir Ihnen den Flyer dazu. Danke fürs Ausdrucken, Auflegen und Weitersagen!

### **Neues Projekt: Café Adieu - Fokus auf die Hinterbliebenen und alle von Trauer betroffenen Menschen**

WABE Seeland will neu auch einen Treffpunkt anbieten für alle, die im Abschiednehmen und Loslassen Gemeinschaft wünschen. Wir heissen alle willkommen, die in ihrer Trauer nach Antworten und Hilfe suchen. Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Donnerstag, werden unsere Fachpersonen dieses Zielpublikum begrüßen.

**Erste Daten: 14. November und 12. Dezember 2024, 17:30-19:30, Treff InsTun, Kirchrain 15, 3232 Ins**  
Bitte beachten Sie die Rückseite des oben erwähnten Flyers und streuen Sie die Information.

### **Wir schreiben den vierten Basiskurs aus**

Wir konnten in unseren ersten drei Basiskursen 20 Begleitpersonen ausbilden, die alle auch eingesetzt werden. Da unser Gebiet mittlerweile auch in die Regionen Täuffelen und Aarberg reicht, bieten wir nächstes Jahr wieder eine von palliative.ch anerkannte Grundausbildung (Niveau A1) an. An vier Samstagen führen unsere Referierenden aus Spitex, Seelsorge und der WABE unter der Leitung der Pflegewissenschaftlerin Franziska Boinay alle Interessierten in die palliative und spirituelle Pflege und Begleitung ein. Dieser Kurs ist Voraussetzung, um sich dann bei uns als Aktivmitglied einzubringen. Die Ausschreibung erfolgt auf unserer Website und in den lokalen Anzeigern.

**Basiskurs 2025: 18.01., 25.01, 08.02. und 22.03., ganztags, ref. Kirchgemeindehaus, Täuffelen**  
Auch dafür ein Flyer in der Beilage – fürs Weitersenden.

### **Kontaktpersonen**

Allgemeines: Christian Bürki, Präsident 079 720 13 77  
oder Brigitte Buhmann, Vizepräsidentin und Webmaster 079 292 90 25  
Einsätze: Heidi Bürki 078 422 39 11  
Café Adieu: Céline Thomet 079 580 79 25  
Basiskurs: Julia Ritz 079 520 13 04  
Spenden: Hans-Werner Leibundgut 079 432 96 60

Besten Dank für die Unterstützung und freundliche Grüsse  
Das Redaktionsteam

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen

